Erstes Capitel.

Drei wohnten zusammen, eine alte Frau, ein Mops und ein kleines Mädel. Die alte Frau, Mutter Urfel; der Mops, Herr Mops; das Mädel, Klein Schneck. Herr Mops waren Herr im Haus, Klein Schneck der Flederwisch; Herr Mops hatten ein seidenes Bett, Klein Schneck schlief unterm Feuerheerd. Herr Mops sahen immer glatt, gewaschen und gestriegelt aus, Klein Schneck immer schwarz, ein wandelnder Staubbesen; es lebte in wildem Kampf mit den Stäubchen, und da es sie überall sonst verjagte, suchten sie ihre Ruhestätte bei ihr, und das ließ denn das Kind in Geduld über sich ergehen. Für Herrn Mops war Nichts gut genug, für Klein Schneck Alles zu gut. Herr Mops aßen wie ein Mensch, benahmen sich wie ein Mensch, ja redeten wie ein Mensch, Klein Schneck dagegen schien eine Art Hausthierchen; ob es reden konnte? — ja und nein wohl, mehr fragte man es kaum, und ungefragt redete es nicht. Herr Mops waren von hoher Abstammung, Sohn des Sohns des Oberhofobermopses. Als er geboren war, hatten der Herr Kammerherr geruht, ihn am Fell in die Höh' zu heben, welche Attention die Familie

http://www.diglibib.tu-bs.de/?docid=00000188